

# Projektwoche Ta-Tü-Ta-Ta

## Fit und sicher durchs Jahr

Am 13. Oktober fuhr die Feuerwehr auf dem Pausenplatz vor – aber gottlob nicht wegen eines Brandes!



Mit diesem besonderen Einsatz begann für 30 Zweit- und DrittklässlerInnen die Projektwoche. Gespannt verfolgten sie, was Herr Ph. Lanz ihnen zu erzählen wusste. Die Schulhäuser wurden unter Leitung von Herrn J. Meyer bezüglich feuertechnischer Einrichtungen genau erkundet, geschaut, wo im Ernstfall ein Fluchtweg bereit wäre und das genaue Verhalten in einer solchen Situation besprochen und geübt. Deshalb durften wir auch ausnahmsweise die Brandschutztüre in Betrieb nehmen und die Nottreppe benutzen.



Dann ging es ab mit dem Mannschaftswagen der Feuerwehr ins Magazin. Alle Fahrzeuge, Gerätschaften und die Tenues der verschiedenen Einsatzgruppen wurden genau unter die Lupe genommen.



Mit Engelsgeduld erklärte Herr J. Aemmer alles so genau, bis es allen klar verständlich war.



Nach viel Theorie ging es dann los mit der Praxis: Kleine Feuerwehranwärter setzten halb Gränichen unter Wasser,



spritzten einen Kanisterturm in die Luft und Tennisbälle von Verkehrshütten – sofern man sie traf..... - und vom Wasserstrahl nicht selbst rückwärts weggepusht wurde.



Allen wurde klar, dass viiiiiiele Übungsstunden nötig sind, um einen Löscheinsatz effizient erledigen zu können.



Schliesslich demonstrierte Herr J. Meyer, wie man brennende Pfannen – speziell solche mit entflammtem Öl – am gefahrlosesten löscht ....



und auch, wie man es nicht tun sollte. Beim „Löschen“ mit Wasser erlebten wir aus sicherer Distanz auf eindruckliche Weise, wie die Flamme explosionsartig in den Gränicher Himmel schoss!

Es war toll, dass die Gränicher Feuerwehr sich in verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat, diese Projektwoche mitzugestalten. Wir freuen uns schon auf die Zusammenarbeit im nächsten Jahr!

Bericht und Fotos:  
Regina Hauéis  
Helen Siegrist  
Schule Gränichen